



<https://biz.li/430m>

FUSSBALL IM KREIS: DIE VORSCHAU AUF DEN 22. SPIELTAG

Veröffentlicht am 28.03.2014 um 15:43 von Redaktion LeineBlitz

In der Staffel 3 hat sich der **TSV Pattensen II** nach den Siegen in Empelde (5:0) und gegen Eintracht Hiddestorf (2:1) praktisch aller Abstiegsorgen entledigt. Bei zwölf Punkten Vorsprung auf die beiden Letztplatzierten geht Spielertrainer Stephen Kroll entspannt in die restlichen Saisonspiele. "Wir haben zwar jetzt keinen Druck mehr, aber trotzdem wollen wir noch so viele Spiele wie möglich gewinnen. Am besten gleich am Sonntag gegen den TSV Kirchdorf, auch wenn die Gäste klarer Favorit sind", sagt Kroll, der beim Heimspiel am Sonntag wieder auf Matthias Behla, Hendrik Luczak und Jannik Bertram zählen kann. Weiterhin nicht dabei sind hingegen Hendrik Bertram und Fabian Kabuss. Nach der bitteren 1:2-Niederlage am Mittwoch beim TSV Pattensen II will der **SV Eintracht Hiddestorf** am Sonntag gegen den TSV Groß-Munzel punkten. "Wir haben gegen Pattensen eine sehr gute Leistung gezeigt, das



Die FCer aus Rethen (in den weißen Hosen) spielen Sonntag bei 08 Uetze, in Rethen gab es die 0:4-Niederlage, unser Bild zeigt eine Szene aus diesem Spiel. / Foto: R. Kroll

Schiedsrichtergespann hat uns um die Punkte gebracht. Wenn wir die Leistung von Mittwoch wiederholen können, haben wir auch gegen Groß-Munzel eine Chance", sagt Hiddestorfs Trainer Heiko Schöndube. Personell sieht es für das Spiel allerdings nicht allzu rosig aus. Nach Alexander Zentner fällt nun auch noch Kapitän Marco Maass (Muskelfasserriss) aus. In Bennigsen kommt es am Sonnabend von 15.30 Uhr an zu einem Schlüsselspiel in Bezug auf die weitere Klassenzugehörigkeit: der FC Bennigsen (zwölf Punkte) erwartet den Tabellenletzten **SV Wilkenburg** (zehn Punkte). "Ein sogenanntes Sechs-Punkte-Spiel", weiß deshalb SVW-Pressesprecher Martin Volkwein. "Für uns ist es das Spiel des Jahres." Die Gäste haben Cem Fuat-Memis wieder dabei, er hat seine Grippe überstanden und fahren ohne Personalsorgen nach Bennigsen. In der Staffel 1 der Kreisliga geht es für die **SpVg Laatzen** beim Spiel in Sehnde zwar noch nicht um Alles oder Nichts, aber Trainer Holger Wongel und die Kicker wissen schon, dass sie jeden Punkt benötigen. Bei der heimstarken SuS Sehnde muss der Gast weiter auf den verletzten Dennis Schnellbacher verzichten. "Die Stimmung ist bei uns gut, Donnerstagabend hatte ich achtzehn Spieler beim Training", betont Wongel. "Wir wollen wenigstens einen Punkt aus Sehnde mitbringen." Über einen Punkt bei 08 Uetze wäre Sonntag auch Jörg Möhle, Trainer beim **FC Rethen**, froh. Die Gäste müssen zur Zeit auf elf verletzte oder kranke Spieler verzichten, und das seit Wochen. Möhle wird Ersatz aus der 2. Mannschaft anfordern. "Wir werden aus einem gesicherten Mittelfeld heraus den Weg nach vorn suchen", legt sich Jörg Möhle in Sachen Taktik fest. In Rethen gab es für die FCer im Herbst eine 0:4-Niederlage. Der **BSV Gleidingen** hat spielfrei.